

Ökumenische Gemeinde

Für Kirche aus Verantwortung – KAV ist das Thema Ökumene seit jeher ein großes Anliegen und Teil des Leitbildes. - Begonnen hat es in den 90er-Jahren im Bildungshaus St. Hippolyt mit jeweils einem Gottesdienst mit einer Geschwisterkirche – ich erinnere mich an eine Feier mit dem Vertreter der Syrisch-orthodoxen Kirche 1997, sowie mit den Methodisten. Einmal haben wir mit Propst Maximilian Fürnsinn Sirtaki getanzt - ...

Seit rund 20 Jahren findet dieser Gottesdienst in der Leopoldkapelle des NÖ Landhauses statt – im Lauf der Zeit stieg die Anzahl der mitfeiernden Kirchen und seit einigen Jahren sind alle in unserer Diözese bedeutenden Geschwisterkirchen dabei.

Die immer sehr liebevolle liturgische Gestaltung dieses Gottesdienstes in der Leopoldkapelle und im Leopoldsaal des NÖ Landhauses bringt jedes Mal viele Christinnen und Christen zu einer besonderen FeiERGemeinschaft zusammen, deren Wirkung auch nachher noch bei der Agape mit anregenden Gesprächen in wunderbarer konfessioneller Durchmischung spürbar ist.

Auch wenn dies heuer in dieser Form nicht möglich sein wird, ist diese Verbundenheit spürbar und kann in dieser auch virtuellen Form zumindest sicht- und „fern-erlebbar“ gemacht werden.

Wir sind alle eins in Christus – gleich, wo wir gerade sind und wie wir jeweils unseren Glauben in unserer Konfession leben. Und wir freuen uns auf die Zeit, wo wir wieder realiter miteinander unsere Liebe zum Herrn feiern und bezeugen können.

Dr. Angelika Beroun-Linhart, Vorsitzende des Katholischen AkademikerInnenverbandes